

[21959.] Nur auf Verlangen!

Indem ich hiermit zur Anzeige bringe, dass

Die landwirthschaftlichen Versuchs-Stationen, Organ für wissenschaftliche Forschungen auf dem Gebiete der Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. Friedrich Nobbe.

bisher Verlag der G. Schönfeld'schen Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden, vom nächsten Jahre an bei mir erscheinen werden, will ich nicht unterlassen, mit einigen Worten auf die Bedeutung und Tendenz der in Rede stehenden Zeitschrift hinzuweisen. Je höher die Aufgaben der Landwirthschaft an Wichtigkeit steigen, je mehr deren Bedeutung und Einfluss, namentlich was Volksernährung betrifft, zunehmen, um so dringender scheint es geboten, dass die Männer der Praxis Einsicht gewinnen und Kenntniss nehmen von den Forschungen und Versuchen, welche die Vertreter der Theorie fortwährend anstellen und unterhalten, damit die sich stetig erweiternden wissenschaftlichen Erkenntnisse alsbald Eingang und fruchtbringende Anwendung in der Praxis finden und dem Fortschritte immer neue Bahnen eröffnet werden. Als ein hierzu in hohem Grade geeignetes Organ sind nun „Die landwirthschaftlichen Versuchs-Stationen“ zu betrachten. Dieselben bezwecken nämlich zunächst, die agriculturwissenschaftlichen Untersuchungen und Versuche, welche die Einsicht in die naturgesetzliche Seite der Landwirthschaft fördern und damit zur Entwicklung der letzteren beitragen können, in *Original-Abhandlungen*, nebst den *Untersuchungsmethoden*, soweit solche neu, und nebst den *analytischen Belegen* zur Veröffentlichung zu bringen. An diese *Original-Abhandlungen* schliessen sich *Auszüge der Arbeiten der Deutschen Versuchs-Stationen* an, einen Ueberblick der Gesamthätigkeit dieser Institute vermittelnd. *Referate* endlich über die Verhandlungen der Wanderversammlungen der Agriculturchemiker, über *gemeinsame Arbeitspläne*, über den *persönlichen* und *sachlichen Bestand* der gegenwärtigen und die *Begründung* neuer Versuchs-Stationen etc. dienen dazu, diese Institute unter einander in eine dem allgemeinen Zwecke förderliche einheitliche Verbindung zu setzen. Nächst den *Landwirthen*, die Sinn für eine ernste Wissenschaftlichkeit haben, werden daher besonders alle *landwirthschaftlichen Vereine Deutschlands* diesem Organ für wissenschaftliche Forschungen auf dem Gebiete der Landwirthschaft auch fernerhin ihre Beachtung zuwenden und es als *Ehrenpunkt* betrachten, dasselbe durch Abonnement zu fördern.

In Bezug auf letzteres bemerke ich, dass dasselbe künftig für den *completen Jahrgang* in 6 *regelmässig alle zwei Monate erscheinenden Hefen* 3 fl = 2 fl 7½ Ngr netto betragen wird, und ersuche ich die geehrten Sortimentshandlungen, das in den nächsten Tagen die Presse verlassende Heft 1. des neuen Jahrgangs verlangen und dasselbe durch gefällige Ansichtsendungen den oben bezeichneten Kreisen nahe bringen zu wollen.

Schliesslich unterlasse ich nicht, die Herren Verleger von wissenschaftlichen landwirthschaftlichen Werken darauf aufmerksam zu machen, dass Ankündigungen

ihres Verlags auf dem Umschlage der „Landwirthschaftlichen Versuchs-Stationen“ gewiss in fast allen Fällen von dem allerentsprechendsten Erfolge sein dürften. Der Inserat-Preis für die durchlaufende Zeile beträgt nur 2 Ngr , für das Beiheften von Beilagen in gr. 8. wird 2 fl berechnet.

Chemnitz, den 12. November 1863.
Eduard Focke.

[21960.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Handbüchlein
für
Lehrer und Schulinspectoren
beim **Religionsunterricht**
in ein- und zweiclassigen Volksschulen.

Sechs und achtzig Wochenpensa in zwei Jahrgängen.

In genauer Uebereinstimmung mit dem preussischen Regulativ für die evangelische Elementarschule vom 3. October 1854 herausgegeben

von
Dr. J. C. F. Hubert,
Pastor in Groß-Ziethen.

Dritte verbesserte Auflage.
kl. 8. 8 Bogen. Gebettet. Preis 7½ Sgr ord.,
5 Sgr netto.

Sprachbuch für die liebe Schuljugend mit Dr. M. Luther's kleinem Katechismus und einigen Gebeten. Vollständiger Ausdruck der in dem Handbüchlein für Lehrer und Schulinspectoren beim Religionsunterricht angegebenen, und für die einzelnen Schüler-Abtheilungen zum Auswendiglernen bestimmten Bibelsprüche herausgegeben von Dr. J. C. F. Hubert, Pastor in Groß-Ziethen. Zweite verbesserte Auflage. kl. 8. 7½ Bgn. Gebettet. Preis 3 Sgr ord., 2 Sgr netto. (12 Expl. für 1 fl ord., 22½ Sgr netto.)

Wir bitten, bei Aussicht auf Absatz verlangen zu wollen.

Berlin, 14. November 1863.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).

[21961.] Auf die in unserm Verlage erschienene Ausgabe von:

Kempis,
Nachfolge Christi

herausgegeben

von
Dr. M. A. Ridel.
Preis: ¾ Sgr .

erlauben wir uns ergebenst aufmerksam zu machen.

Wir liefern mit ¼ und 13/12; 100 Exempl. mit 45%, 500 Exempl. mit 50% und Firma auf dem Umschlag.

Trier, November 1863.

Fr. Vins'sche Buchhandlung
— Verlags-Conto. —

[21962.] Bei **Carl Theod. Schlüter** in Altona ist neu erschienen:

Burgwardt, S., erstes Schul- und Bildungsbuch. I. Thl.: Schreib-Leseunterricht, Lese-Schreibunterricht und kleine kindl. Lesestücke, nebst 172 methodisch geordneten Aufgaben f. d. ersten Rechtschreibübungen. 29. Aufl. 8. (IV und 130 S.) 1863. Geb. 6¼ Ngr , no. 4½ Ngr . (25 Expl. roh 3 fl mit 25% Rab.; — geb. 4¼ fl , no. 3¼ fl .)

— do. II. Thl.: Lesestücke für den vereinten Lese-, Denk-, Sprech- und Sprachunterricht etc., nebst 230 methodisch geordneten Aufgaben z. mündl. u. schriftl. Sprachübungen. 26. Aufl. gr. 12. (XII u. 312 S.) 1863. 8¼ Ngr , no. 6¼ Ngr . (25 Expl. no. 4½ fl .)

Meyn, Dr. L., landwirthschaftliches Taschen-Buch auf das Jahr 1864. 8. I. J. J. Geb. 20 Ngr m. 25% Rab.

Hansen, A., Vorschriften z. Schönschreiben f. Volksschulen. 1. Hft. 18 Blatt in 4. In Mappe 15 Ngr mit ¼.

— do. 2. Hft. 20 Blatt in 4. In Mappe 20 Ngr mit ¼.

Harber, Fr., heuristische Schulgrammatik der deutschen Sprache. 5. Aufl. gr. 12. 144 S. 1863. Geb. 9 Ngr , no. 7 Ngr .
(In Raumburg's Wahlzettel angezeigt.)

Höchst elegante und geeignetste Weihnachtsgeschenke.

[21963.]
Deutsche Dichtung des neunzehnten Jahrhunderts

von

Dr. Aug. Carl Müller.

Preis eleg. geb. 1 fl 15 Sgr ord.

Diese vortreffliche Anthologie, von der Kritik anerkannt als eine der besten der in letzter Zeit erschienenen, liefern wir Ihnen, um Ihre Verwendung recht lohnend zu machen, in Rechnung mit 33½%, gegen baar mit 50%. Dem Publicum gegenüber wird der Preis nicht herabgesetzt.

Moralische Skizzen und Reflexionen

von

Daniel Stern (Gräfin d'Agoult).

Nach der 3. Aufl. des franzöf. Originals bearbeitet von Dr. Aug. Carl Müller. In eleg. Umschlag 1 fl . — In Prachtband 1 fl 7½ Sgr . In Rechnung m. 33½%, gegen baar m. 40%.

Handlungen, welche sich für den Absatz dieses geistreichen Buches interessieren, haben schon bedeutende Resultate erzielt. Als Weihnachtsgeschenk ist es namentlich allen gebildeten Frauen und Jungfrauen zu empfehlen.

Zu Ihren Aufträgen, die wir umgehend erbitten, bedienen Sie sich gefälligst des Verlangzettels im Raumburg'schen Wahlzettel.

Hochachtungsvoll

Berlin, Novbr. 1863.

Reichardt & Zander.

349*